

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch. kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
<p>1 Einmischen, mitreden, über-zeugen</p> <p>Debatten vorbereiten und durchführen (S. 6–25)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Gesprächsformen praktizieren, z.B. Diskussionen, Debatten vorbereiten und durchführen (AT) - Gesprächsformen moderieren, leiten, beobachten, reflektieren (AT) - unterschiedliche Sprechsituationen gestalten, insbesondere Gesprächsleitung - die eigene Meinung begründet und nachvollziehbar vertreten, auf Gegenpositionen sachlich und argumentierend eingehen - sich artikuliert, verständlich, sach- und situationsangemessen äußern - Wirkungen der Redeweise kennen, beachten und situations- sowie adressatengerecht anwenden: 	<ul style="list-style-type: none"> - formalisierte lineare Texte/ nichtlineare Texte verfassen: z.B. sachlicher Brief, Lebenslauf, Bewerbung, Bewerbungsschreiben, Protokoll, Annonce/ Ausfüllen von Formularen, Diagramm, Schaubild, Statistik (AT) - zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: informierende (berichten, beschreiben, schildern), argumentierende (erörtern, kommentieren), appellierende Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B. Argumente zu einer Argumentationskette verknüpfen - Informationsquellen gezielt nutzen, insbesondere Bibliotheken, Nachschlagewerke, Zeitungen, Internet - Stoffsammlung erstellen, ordnen und eine Gliederung anfertigen: z.B. Cluster, Ideenstern, Mindmap, Flussdiagramm 	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Textfunktionen und Textsorten unterscheiden: z.B. informieren: Nachricht; appellieren: Kommentar, Rede; regulieren: Gesetz, Vertrag; instruieren - Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen, - nichtlineare Texte auswerten: z.B. Schaubilder - Intention(en) eines Textes erkennen, insbesondere Zusammenhang zwischen Autorintention(en), Textmerkmalen, Leseerwartungen und Wirkungen - aus Sach- und Gebrauchstexten begründete Schlussfolgerungen ziehen, Information und Wertung in Texten unterscheiden - Nachschlagewerke zur Klärung von Fachbegriffen, Fremdwörtern und Sachfragen heranziehen 	<ul style="list-style-type: none"> - Wortarten kennen und funktional gebrauchen: z.B. Verb: Zeitlichkeit, Modalität; Substantiv/ Nomen: Benennung; Adjektiv: Qualität - beim Sprachhandeln die Inhalts- und Beziehungsebene im Zusammenhang mit den Grundfaktoren sprachlicher Kommunikation erkennen und berücksichtigen: gelingende bzw. misslingende Kommunikation; öffentliche bzw. private Kommunikationssituationen - beim Sprachhandeln einen differenzierten Wortschatz gebrauchen, einschließlich umgangssprachlicher und idiomatischer Wendungen in Kenntnis des jeweiligen Zusammenhangs - grundlegende Textfunktionen erfassen, insbesondere Information, Regulierung, Appell - Sprechweisen unterscheiden und beachten: z.B. gehoben, derb; abwertend, ironisch

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch. kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
	<p>Lautstärke, Betonung, Sprechtempo, Klangfarbe, Stimmführung; Körpersprache (Gestik, Mimik)</p> <ul style="list-style-type: none"> - längere freie Redebeiträge leisten, Kurzdarstellungen und Referate frei vortragen: ggf. mit Hilfe eines Stichwortzettels - Gesprächsbeiträge anderer verfolgen und aufnehmen - Portfolio (Sammlung und Vereinbarungen über Gesprächsregeln etc.) nutzen - sich konstruktiv an einem Gespräch beteiligen - durch gezieltes Fragen notwendige Informationen beschaffen 	<ul style="list-style-type: none"> - Gegenargumente formulieren, überdenken und einbeziehen - Argumente gewichten und Schlüsse ziehen, begründet Stellung nehmen - sprachliche Mittel gezielt einsetzen: z.B. Vergleiche, Bilder, Wiederholung 	<ul style="list-style-type: none"> - Verfahren zur Textstrukturierung kennen und selbstständig anwenden: z.B. Zwischenüberschriften formulieren, wesentliche Textstellen kennzeichnen, Bezüge zwischen Textteilen herstellen, Fragen aus dem Text ableiten und beantworten 	<ul style="list-style-type: none"> - wichtige Regeln der Aussprache und der Orthografie kennen und beim Sprachhandeln berücksichtigen
<p>2 Was ist schön?</p> <p>Erörterungen schreiben</p> <p>(S. 26–51)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Gesprächsformen praktizieren, z.B. Dialoge, Streitgespräche, Diskussionen, Rollendiskussionen, Debatten vorbereiten und durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> - zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: informierende (berichten, beschreiben, schildern), argumentierende (erörtern, kommentieren), appellierende, untersuchende (analysieren, interpretieren) 	<ul style="list-style-type: none"> - analytische Methoden anwenden: z.B. Texte untersuchen, vergleichen, kommentieren - Verfahren zur Textaufnahme kennen und nutzen: z.B. Aussagen erklären und konkretisieren, Stichwörter 	<ul style="list-style-type: none"> - Rechtschreibstrategien anwenden (AT) - grammatische Kategorien und ihre Leistungen in situativen und funktionalen Zusammenhängen kennen und nutzen insbesondere: Tempus, Modus (Indikativ,

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
	<ul style="list-style-type: none"> - sich konstruktiv an einem Gespräch beteiligen - durch gezieltes Fragen notwendige Informationen beschaffen - Gesprächsregeln einhalten, die eigene Meinung begründet und nachvollziehbar vertreten - auf Gegenpositionen sachlich und argumentierend eingehen - kriterienorientiert das eigene Gesprächsverhalten und das anderer beobachten, reflektieren und bewerten - Gesprächsbeiträge anderer verfolgen und aufnehmen - wesentliche Aussagen aus umfangreichen gesprochenen Texten verstehen - diese Informationen sichern und wiedergeben - Aufmerksamkeit für verbale und nonverbale Äußerungen (z.B. Stimmführung, Körpersprache) entwickeln 	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B. Informationen aus linearen und nicht-linearen Texten zusammenfassen und so wiedergeben, dass insgesamt eine kohärente Darstellung entsteht: <ul style="list-style-type: none"> - Thesen formulieren, - Argumente zu einer Argumentationskette verknüpfen, - Gegenargumente formulieren, überdenken und einbeziehen, - Argumente gewichten und Schlüsse ziehen, - begründet Stellung nehmen - Zitate in den eigenen Text integrieren - formalisierte lineare Texte/ nichtlineare Texte verfassen: z.B. sachlicher Brief, Lebenslauf, Bewerbung, Bewerbungsschreiben, Protokoll, Annonce/ Ausfüllen von Formularen, Diagramm, Schaubild, Statistik 	<ul style="list-style-type: none"> - formulieren, Texte und Textabschnitte zusammenfassen - aus Sach- und Gebrauchstexten begründete Schlussfolgerungen ziehen, Information und Wertung - Informationsmöglichkeiten nutzen: z.B. Informationen zu einem Thema/ Problem in unterschiedlichen Medien suchen, vergleichen, auswählen und bewerten (Suchstrategien) - zentrale Inhalte erschließen - verschiedene Textsorten und -funktionen und unterscheiden: z.B. informieren: Nachricht; appellieren: Kommentar, Rede; regulieren: Gesetz, Vertrag - ein breites Spektrum auch längerer und komplexerer Texte verstehen und im Detail erfassen - Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen 	<ul style="list-style-type: none"> - Konjunktiv I/II), Aktiv/Passiv; Genus, Numerus, Kasus; Steigerung - Wortarten kennen und funktional gebrauchen: z.B. Verb: Zeitlichkeit, Modalität - beim Sprachhandeln die Inhalts- und Beziehungsebene im Zusammenhang mit den Grundfaktoren sprachlicher Kommunikation erkennen und berücksichtigen: gelingende bzw. misslingende Kommunikation; öffentliche bzw. private Kommunikationssituationen - Sprechweisen unterscheiden und beachten: z.B. gehoben, derb; abwertend, ironisch - beim Sprachhandeln einen differenzierten Wortschatz gebrauchen, einschließlich umgangssprachlicher und idiomatischer Wendungen in Kenntnis des jeweiligen Zusammenhangs

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
	-	<ul style="list-style-type: none"> - Informationsquellen gezielt nutzen, insbesondere Bibliotheken, Nachschlagewerke, Zeitungen, Internet - strukturiert, verständlich, und sprachlich variabel Aussage schreiben - sprachliche Mittel gezielt einsetzen: z.B. Vergleiche, Bilder, Wiederholung - individuelle Fehlerschwerpunkte erkennen und mit Hilfe von Rechtschreibstrategien abbauen 	<ul style="list-style-type: none"> - nichtlineare Texte auswerten: z.B. Schaubilder in Texten unterscheiden 	-
<p>3 So kommst du zum Ziel</p> <p>Berufsorientierung: Bewerbung und Vorstellungsgespräch (S. 52–71)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - unterschiedliche Sprechsituationen gestalten, insbesondere Vorstellungsgespräch (AT)/ Bewerbungsgespräch; Antragstellung - Wirkungen der Redeweise kennen, beachten und situations- sowie adressatengerecht anwenden: Lautstärke, Betonung, Sprechtempo, Klangfarbe, Stimmführung; Körpersprache (Gestik, 	<ul style="list-style-type: none"> - formalisierte lineare Texte/ nicht-lineare Texte verfassen: z.B. sachlicher Brief, Lebenslauf, Bewerbung, Bewerbungsschreiben, Protokoll, Annonce/Ausfüllen von Formularen, - Texte dem Zweck entsprechend und adressatengerecht gestalten, sinnvoll aufbauen und strukturieren: z.B. Blattaufteilung, Rand, Absätze 	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen - Informationsmöglichkeiten nutzen: z.B. Informationen zu einem Thema/ Problem in unterschiedlichen Medien suchen, vergleichen, auswählen und bewerten (Suchstrategien) 	<ul style="list-style-type: none"> - Wortarten kennen und funktional gebrauchen: z.B. Substantiv/ Nomen: Benennung; Adjektiv: Qualität - Rechtschreibstrategien anwenden: z.B. Ableitung vom Wortstamm, Wortverlängerung, Ähnlichkeitsschreibung (AT) - wichtige Regeln der Aussprache und der Orthografie kennen und beim Sprachhandeln berücksichtigen

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
	<ul style="list-style-type: none"> - Mimik) - über einen umfangreichen und differenzierten Wortschatz verfügen, - sich artikuliert, verständlich, sach- und situationsangemessen äußern - durch gezieltes Fragen notwendige Informationen beschaffen - Aufmerksamkeit für verbale und nonverbale Äußerungen (z.B. Stimmführung, Körpersprache) entwickeln 	<ul style="list-style-type: none"> - Textverarbeitungsprogramme und ihre Möglichkeiten nutzen: z.B. Formatierung, Formulare ausfüllen - Grundregeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung sicher beherrschen und häufig vorkommende Wörter, Fachbegriffe und Fremdwörter richtig schreiben - Informationsquellen gezielt nutzen, insbesondere Bibliotheken, Nachschlagewerke, Zeitungen, Internet - Strategien zur Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und Rechtschreibung anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> - 	<ul style="list-style-type: none"> - beim Sprachhandeln die Inhalts- und Beziehungsebene im Zusammenhang mit den Grundfaktoren sprachlicher Kommunikation erkennen und berücksichtigen: gelingende bzw. misslingende Kommunikation; öffentliche bzw. private Kommunikationssituationen - beim Sprachhandeln einen differenzierten Wortschatz gebrauchen einschließlich umgangssprachlicher und idiomatischer Wendungen in Kenntnis des jeweiligen Zusammenhangs - Sprechweisen unterscheiden und beachten: z.B. gehoben, derb; abwertend, ironisch
<p>4 So war mein Praktikum</p> <p>Berufsorientierung: Praktikumsbericht (S. 72–91)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Formen mündlicher Darstellung unterscheiden und anwenden, insbesondere berichten, informieren, beschreiben - sich artikuliert, verständlich, sach- und situationsangemessen 	<ul style="list-style-type: none"> - zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: informierende (berichten, beschreiben) (AT) - Texte dem Zweck entsprechend und adressatengerecht gestalten, sinnvoll aufbauen und strukturieren: z.B. 	<ul style="list-style-type: none"> - Informationsmöglichkeiten nutzen: z.B. Informationen zu einem Thema/ Problem in unterschiedlichen Medien suchen, vergleichen, auswählen und bewerten (Suchstrategien) - Medien zur Präsentation und ästhetischen Produktion 	<ul style="list-style-type: none"> - sprachliche Mittel zur Sicherung des Textzusammenhangs (Textkohärenz) kennen und anwenden: z.B. Bedeutungsebene (semantische Mittel): z.B. Synonyme, Antonyme - grundlegende Textfunktionen

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
	<ul style="list-style-type: none"> - äußern - über einen umfangreichen und differenzierten Wortschatz verfügen - Gesprächsbeiträge anderer verfolgen und aufnehmen - durch gezieltes Fragen notwendige Informationen beschaffen - verschiedene Medien für die Darstellung von Sachverhalten nutzen (Präsentationstechniken): z.B. Tafel, Folie 	<ul style="list-style-type: none"> - Blattaufteilung, Rand, Absätze - Textverarbeitungsprogramme und ihre Möglichkeiten nutzen: z.B. Formatierung, Präsentation - Grundregeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung sicher beherrschen und häufig vorkommende Wörter, Fachbegriffe und Fremdwörter richtig schreiben - Aufbau, Inhalt und Formulierungen eigener Texte hinsichtlich der Aufgabenstellung überprüfen (Schreibsituation, Schreib Anlass) - Strategien zur Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und Rechtschreibung anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> - nutzen - verschiedene Textfunktionen und Textsorten unterscheiden z.B. informieren - Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen - medienspezifische Formen kennen: z.B. Print- und Online-Zeitungen, Infotainment, Hypertexte, Werbekommunikation - Präsentationstechniken anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> - erfassen - differenzierten Wortschatz gebrauchen einschließlich umgangssprachlicher und idiomatischer Wendungen in Kenntnis des jeweiligen Zusammenhangs - Wortarten kennen und funktional gebrauchen - grammatische Kategorien und ihre Leistungen in situativen und funktionalen Zusammenhängen kennen und nutzen
<p>5 Die „unerhörte Begebenheit“</p> <p>Novellen lesen und erschließen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - wesentliche Aussagen aus umfangreichen gesprochenen Texten verstehen, diese Informationen sichern und wiedergeben - Notizen selbstständig 	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen aus linearen Texten zusammenfassen und so wiedergeben, dass insgesamt eine kohärente Darstellung entsteht: - formale und sprachlich stilistische Gestaltungsmittel 	<ul style="list-style-type: none"> - ein Spektrum altersangemessener Werke (auch Jugendliteratur) bedeutender AutorInnen kennen - epische, lyrische, dramatische Texte unterscheiden, 	<ul style="list-style-type: none"> - Satzstrukturen kennen und funktional verwenden: Hauptsatz, Nebensatz/ Gliedsatz, Satzglied, Satzgliedteil - beim Sprachhandeln einen differenzierten Wortschatz

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
(S. 92–117)	strukturieren und Notizen zur Reproduktion des Gehörten nutzen, dabei sachlogische sprachliche Verknüpfungen herstellen - Texte sinngesetzt und gestaltend vorlesen und (frei) vortragen - über einen umfangreichen und differenzierten Wortschatz verfügen - verschiedene Formen mündlicher Darstellung unterscheiden und anwenden, insbesondere erzählen, schildern	und ihre Wirkungsweise an Beispielen darstellen - Textdeutungen begründen - sprachliche Bilder deuten - Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B. Inhalte auch längerer und komplexerer Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben - Texte in gut lesbarer handschriftlicher Form und in einem der Situation entsprechenden Tempo schreiben - zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: z.B. untersuchende (analysieren, interpretieren), gestaltende (erzählen, kreativ schreiben)	- insbesondere epische Kleinformen, Novelle, längere Erzählung, Kurzgeschichte - Zusammenhänge zwischen Text, Entstehungszeit und Leben des Autors/der Autorin bei der Arbeit an Texten aus Gegenwart und Vergangenheit herstellen - zentrale Inhalte erschließen, Inhalte mit eigenen Worten wiedergeben, Randbemerkungen setzen - wesentliche Elemente eines Textes erfassen: z.B. Figuren, Raum- und Zeitdarstellung, Konfliktverlauf - produktive Methoden anwenden: z.B. Perspektivenwechsel: innerer Monolog, Brief in der Rolle einer literarischen Figur; in andere Textsorte umschreiben - Handlungen, Verhaltensweisen und Verhaltensmotive bewerten - über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, sinnbezogen, überfliegend, selektiv, navigierend lesen	- gebrauchen einschließlich umgangssprachlicher und idiomatischer Wendungen in Kenntnis des jeweiligen Zusammenhangs - grundlegende Textfunktionen erfassen, insbesondere ästhetische Funktion - sprachliche Mittel zur Sicherung des Textzusammenhangs (Textkohärenz) kennen und anwenden: - Bedeutungsebene (semantische Mittel) z.B. Synonyme, Antonyme; Schlüsselwörter; Oberbegriff/Unterbegriff; ausgewählte rhetorische Mittel

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
6 Schön und hässlich Gedichte erschließen, analysieren und vortragen (S. 118–137)	<ul style="list-style-type: none"> - Texte sinngesamt und gestaltend vorlesen und (frei) vortragen - Wirkungen der Redeweise kennen, beachten und situations- sowie adressatengerecht anwenden: Lautstärke, Betonung, Sprechtempo, Klangfarbe, Stimmführung; Körpersprache (Gestik, Mimik) - sich artikuliert, verständlich, sach- und situationsangemessen äußern - verschiedene Formen mündlicher Darstellung unterscheiden und anwenden, insbesondere erzählen, beschreiben, schildern 	<ul style="list-style-type: none"> - zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: z.B. untersuchende (analysieren, interpretieren), gestaltende (erzählen, kreativ schreiben), - Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen, z.B. <ul style="list-style-type: none"> - formale und sprachlich stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise an Beispielen darstellen, - Textdeutungen begründen, - sprachliche Bilder deuten, - Thesen formulieren, - gemäß den Aufgaben und der Zeitvorgabe einen Schreibplan erstellen, sich für die angemessene Textsorte entscheiden und Texte ziel-, adressaten- und situationsbezogen, ggf. materialorientiert konzipieren - Stoffsammlung erstellen, ordnen und eine Gliederung anfertigen: z.B. Cluster, Ideenstern, Mindmap - sprachliche Mittel gezielt einsetzen: z.B. Vergleiche, Bilder 	<ul style="list-style-type: none"> - über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, sinnbezogen, überfliegend, selektiv, navigierend (z.B. Bild-Ton-Text integrierend) lesen - Intention(en) eines Textes erkennen, insbesondere Zusammenhang zwischen Autorintentionen, Textmerkmalen, Leseerwartungen und Wirkungen - Textschemata erfassen: z.B. Textsorte, Aufbau des Textes - Verfahren zur Textaufnahme kennen und nutzen: z.B. Aussagen erklären und konkretisieren, Stichwörter formulieren - Wortbedeutungen klären - Inhalte mit eigenen Worten wiedergeben: Randbemerkungen setzen 	<ul style="list-style-type: none"> - Satzstrukturen kennen und funktional verwenden: Hauptsatz, Nebensatz/ Gliedsatz, Satzglied, Satzgliedteil - beim Sprachhandeln einen differenzierten Wortschatz gebrauchen, einschließlich umgangssprachlicher und idiomatischer Wendungen in Kenntnis des jeweiligen Zusammenhangs - sprachliche Mittel zur Sicherung des Textzusammenhangs (Textkohärenz) kennen und anwenden: insbesondere <ul style="list-style-type: none"> - Wortebene (morphologische Mittel): Beziehungswörter (z.B. Konjunktion, Adverb), Zusammensetzung und Ableitung von Wörtern, - Bedeutungsebene (semantische Mittel): z.B. Synonyme, Antonyme - Schlüsselwörter; Oberbegriff/ Unterbegriff; ausgewählte rhetorische Mittel - ausgewählte Erscheinungen des Sprachwandels kennen und bewerten:

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
		<ul style="list-style-type: none"> - Texte dem Zweck entsprechend und adressatengerecht gestalten, sinnvoll aufbauen und strukturieren - Textverarbeitungsprogramme und ihre Möglichkeiten nutzen: z.B. Formatierung, Präsentation - produktive Schreibformen nutzen: z.B. umschreiben, weiterschreiben, ausgestalten - Texte in gut lesbarer handschriftlicher Form und in einem der Situation entsprechenden Tempo schreiben 		<ul style="list-style-type: none"> z.B. Bedeutungswandel, fremdsprachliche Einflüsse - wichtige Regeln der Aussprache und der Orthografie kennen und - beim Sprachhandeln berücksichtigen
<p>7 Auf der Suche nach Abenteuern</p> <p>Literarische Figuren charakterisieren</p> <p>(S. 138–159)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Formen mündlicher Darstellung unterscheiden und anwenden, insbesondere erzählen, beschreiben, schildern - Texte sinngesamt und gestaltend (vor-)lesen - sich artikuliert, verständlich, sach- und situationsangemessen äußern - über einen umfangreichen 	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B. - Inhalte auch längerer und komplexerer Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben - Informationen aus linearen Texten zusammenfassen und so wiedergeben, dass insgesamt eine kohärente Darstellung entsteht - Texte in gut lesbarer 	<ul style="list-style-type: none"> - ein Spektrum altersangemessener Werke – auch Jugendliteratur – bedeutender Autorinnen und Autoren kennen - wesentliche Elemente eines Textes erfassen: z.B. Figuren, Raum- und Zeitdarstellung, Konfliktverlauf - analytische Methoden anwenden: z.B. Texte untersuchen, vergleichen, kommentieren 	<ul style="list-style-type: none"> - beim Sprachhandeln einen differenzierten Wortschatz gebrauchen, einschließlich umgangssprachlicher und idiomatischer Wendungen in Kenntnis des jeweiligen Zusammenhangs - Möglichkeiten der Textstrukturierung kennen und nutzen - Wortarten kennen und funktional gebrauchen

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
	<ul style="list-style-type: none"> und differenzierten Wortschatz verfügen 	<ul style="list-style-type: none"> handschriftlicher Form und in einem der Situation entsprechenden Tempo schreiben zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: z.B. untersuchende (analysieren, interpretieren), gestaltende (erzählen, kreativ schreiben) 	<ul style="list-style-type: none"> über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, sinnbezogen, überfliegend, selektiv, navigierend (z.B. Bild-Ton-Text integrierend) lesen Leserwartungen und -erfahrungen bewusst nutzen Inhalte mit eigenen Worten wiedergeben Texte gliedern und Teilüberschriften finden 	
<p>8 Alles über „Tschick“</p> <p>Auszüge aus einem Jugendbuch untersuchen und analysieren</p> <p>(S. 160–181)</p>	<ul style="list-style-type: none"> Texte sinngebend und gestaltend (vor-)lesen sich artikuliert, verständlich, sach- und situationsangemessen äußern über einen umfangreichen und differenzierten Wortschatz verfügen verschiedene Formen mündlicher Darstellung unterscheiden und anwenden, insbesondere erzählen, beschreiben, schildern Texte (medial unterschiedlich vermittelt) szenisch gestalten Gesprächsbeiträge anderer 	<ul style="list-style-type: none"> gemäß den Aufgaben und der Zeitvorgabe einen Schreibplan erstellen, sich für die angemessene Textsorte entscheiden und Texte ziel-, adressaten- und situationsbezogen, ggf. material-orientiert konzipieren zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: z.B. untersuchende (analysieren, interpretieren), gestaltende (erzählen, kreativ schreiben) Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B. <ul style="list-style-type: none"> Inhalte auch längerer und 	<ul style="list-style-type: none"> wesentliche Fachbegriffe zur Erschließung von Literatur kennen und anwenden, insbesondere Erzähler, Erzählperspektive, Monolog, Dialog analytische Methoden anwenden: z.B. Texte untersuchen, vergleichen, kommentieren ein Spektrum altersangemessener Werke (auch Jugendliteratur) bedeutender AutorInnen kennen epische, lyrische, dramatische Texte unterscheiden, insbesondere längere 	<ul style="list-style-type: none"> Wortarten kennen und funktional gebrauchen: z.B. Verb: Zeitlichkeit, Modalität; Substantiv/ Nomen: Benennung; Adjektiv: Qualität, grammatische Kategorien und ihre Leistungen in situativen und funktionalen Zusammenhängen kennen und nutzen, insbesondere Tempus, Modus (Indikativ, Konjunktiv I/II), Aktiv/Passiv; Genus, Numerus, Kasus; Steigerung „Sprachen in der Sprache“ kennen und in ihrer Funktion unterscheiden: z.B. Standardsprache,

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch. kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
	<ul style="list-style-type: none"> - verfolgen und aufnehmen 	<ul style="list-style-type: none"> - komplexerer Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben, - Informationen aus linearen Texten zusammenfassen und so wiedergeben, dass insgesamt eine kohärente Darstellung entsteht, - formale und sprachlich stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise an Beispielen darstellen, - sprachliche Bilder deuten - Texte in gut lesbarer handschriftlicher Form und in einem der Situation entsprechenden Tempo schreiben, - Zitate in den eigenen Text integrieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Erzählung, Kurzgeschichte, Roman - über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, sinnbezogen, überfliegend, selektiv, navigierend (z.B. Bild-Ton-Text integrierend) lesen - Handlungen, Verhaltensweisen und Verhaltensmotive bewerten - medien spezifische Formen kennen: z.B. Film - Verfahren zur Textaufnahme kennen und nutzen: z.B. Aussagen erklären und konkretisieren, Stichwörter formulieren, Texte und Textabschnitte zusammenfassen 	<ul style="list-style-type: none"> - Umgangssprache, Gruppensprachen, gesprochene und geschriebene Sprache, sprachliche Mittel zur Sicherung des Textzusammenhangs (Textkohärenz) kennen und anwenden: <ul style="list-style-type: none"> - Wortebene (morphologische Mittel): Beziehungswörter (z.B. Konjunktion, Adverb), Zusammensetzung und Ableitung von Wörtern, - Satzebene (syntaktische Mittel): Satzarten; Satzreihe, Satzgefüge, - Bedeutungsebene (semantische Mittel): z.B. Synonyme, Antonyme; Schlüsselwörter; Oberbegriff/Unterbegriff; ausgewählte rhetorische Mittel
9 Wege finden Medien untersuchen und nutzen (S. 182–197)	<ul style="list-style-type: none"> - längere freie Redebeiträge leisten, Kurzdarstellungen und Referate frei vortragen: ggf. mit Hilfe eines Stichwortzettels/ einer Gliederung - verschiedene Medien für die 	<ul style="list-style-type: none"> - Informationsquellen gezielt nutzen, insbesondere Internet - gemäß den Aufgaben und der Zeitvorgabe einen Schreibplan erstellen, sich für die angemessene Textsorte entscheiden und Texte ziel- 	<ul style="list-style-type: none"> - Informationsmöglichkeiten nutzen: z.B. Informationen zu einem Thema/Problem in unterschiedlichen Medien suchen, vergleichen, auswählen und bewerten (Suchstrategien) 	<ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Erscheinungen des Sprachwandels kennen und bewerten: z.B. Bedeutungswandel, fremdsprachliche Einflüsse. - Nachschlagewerke nutzen, beim Sprachhandeln einen

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch. kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
	<p>Darstellung von Sachverhalten nutzen (Präsentationstechniken): z.B. Tafel, Folie, Plakat, Moderationskarten</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich artikuliert, verständlich, sach- und situationsangemessen äußern - Gesprächsbeiträge anderer verfolgen und aufnehmen, - Notizen selbstständig strukturieren und Notizen zur Reproduktion des Gehörten nutzen, dabei sachlogische sprachliche Verknüpfungen herstellen 	<p>adressaten- und situationsbezogen, ggf. material-orientiert konzipieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stoffsammlung erstellen, ordnen und eine Gliederung anfertigen: z.B. numerische Gliederung, Cluster, Mindmap - zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: informierende (berichten, beschreiben, untersuchende (analysieren)) - Texte mit Hilfe von neuen Medien verfassen - mit Textverarbeitungsprogrammen umgehen - Nachschlagewerke zur Klärung von Fachbegriffen, Fremdwörtern und Sachfragen heranziehen - Inhalte veranschaulichen: z. B. durch Mindmap - Präsentationstechniken anwenden: Medien zielgerichtet und sachbezogen einsetzen: z.B. Tafel, Folie, Plakat 	<ul style="list-style-type: none"> - Medien zur Präsentation und ästhetischen Produktion nutzen - verschiedene Textfunktionen und Textsorten unterscheiden: z.B. informieren: Nachricht; appellieren: Kommentar, Rede; regulieren: Gesetz, Vertrag; instruieren: Gebrauchsanweisung - Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen - nichtlineare Texte auswerten: z.B. Schaubilder - aus Sach- und Gebrauchstexten begründete Schlussfolgerungen ziehen 	<ul style="list-style-type: none"> - differenzierten Wortschatz gebrauchen, einschließlich umgangssprachlicher und idiomatischer Wendungen in Kenntnis des jeweiligen Zusammenhangs

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
<p>10 „Creeps“ – ein Jugendtheaterstück</p> <p>Einen dramatischen Text lesen und erschließen</p> <p>(S. 198–215)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Texte (medial unterschiedlich vermittelt) szenisch gestalten Wirkungen der Redeweise kennen, beachten und situations- sowie adressatengerecht anwenden: Lautstärke, Betonung, Sprechtempo, Klangfarbe, Stimmführung; Körpersprache (Gestik, Mimik) - Texte sinngehend und gestaltend vorlesen und (frei) vortragen - Aufmerksamkeit für verbale und nonverbale Äußerungen (z.B. Stimmführung, Körpersprache) entwickeln 	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B. - Inhalte auch längerer und komplexerer Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben, - formale und sprachlich stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise an Beispielen darstellen, - Textdeutungen begründen, - sprachliche Bilder deuten, - Thesen formulieren 	<ul style="list-style-type: none"> - epische, lyrische, dramatische Texte unterscheiden, insbesondere Schauspiel - Zusammenhänge zwischen Text, Entstehungszeit und Leben des Autors/der Autorin bei der Arbeit an Texten aus Gegenwart und Vergangenheit herstellen, zentrale Inhalte erschließen - wesentliche Elemente eines Textes erfassen: z.B. Figuren, Raum- und Zeitdarstellung, Konfliktverlauf - wesentliche Fachbegriffe zur Erschließung von Literatur kennen und anwenden, hier insbesondere Monolog, Dialog - produktive Methoden anwenden: z.B. Perspektivenwechsel: innerer Monolog, szen. Umsetzung - Handlungen, Verhaltensweisen und Verhaltensmotive bewerten - über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, sinnbezogen, überfliegend, selektiv, navigierend (z.B. Bild-Ton-Text integrierend) lesen 	<ul style="list-style-type: none"> - „Sprachen in der Sprache“ kennen und in ihrer Funktion unterscheiden: z.B. Standardsprache, Umgangssprache, Gruppensprachen, gesprochene und geschriebene Sprache, - Sprechweisen unterscheiden und beachten: z.B. gehoben, derb; abwertend, ironisch, Möglichkeiten der Textstrukturierung kennen und nutzen, grammatische Kategorien und ihre Leistungen in situativen und funktionalen Zusammenhängen kennen und nutzen - wichtige Regeln der Aussprache und der Orthografie kennen und beim Sprachhandeln berücksichtigen

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch. kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
11 Ernährung in der Zukunft Sachtexte und Diagramme analysieren (S. 216–239)	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Formen mündlicher Darstellung unterscheiden und anwenden, insbesondere berichten, informieren, beschreiben, appellieren, argumentieren - sich artikuliert, verständlich, sach- und situationsangemessen äußern - über einen umfangreichen und differenzierten Wortschatz verfügen - grundlegende Textfunktionen erfassen, insbesondere Information, Regulierung, Appell 	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B. - Inhalte auch längerer und komplexerer Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben - Informationen aus linearen Texten zusammenfassen und so wiedergeben, dass insgesamt eine kohärente Darstellung entsteht - begründet Stellung nehmen - Informationsquellen gezielt nutzen, insbesondere Bibliotheken, Nachschlagewerke, Zeitungen, Internet - zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: informierende (berichten, beschreiben), argumentierende (erörtern, kommentieren), appellierende, untersuchende (analysieren) - formalisierte lineare Texte/ nichtlineare Texte verfassen: z.B. Diagramm, Schaubild, Statistik - Vorgehensweise aus 	<ul style="list-style-type: none"> - über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, sinnbezogen, überfliegend, selektiv, navigierend (z.B. Bild-Ton-Text integrierend) lesen, - Verfahren zur Textstrukturierung kennen und selbstständig anwenden: z.B. Zwischenüberschriften formulieren, wesentliche Textstellen kennzeichnen, Bezüge zwischen Textteilen herstellen, Fragen aus dem Text ableiten und beantworten - ein breites Spektrum auch längerer und komplexerer Texte verstehen und im Detail erfassen - Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen - nichtlineare Texte auswerten: z.B. Schaubilder - Intention(en) eines Textes erkennen, insbesondere Zusammenhang zwischen Autorintentionen, Textmerkmalen, Leseerwartungen und 	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Textfunktionen erfassen, insbesondere Information, Regulierung, Appell - grammatische Kategorien und ihre Leistungen in situativen und funktionalen Zusammenhängen kennen und nutzen, hier insbesondere Aktiv/ Passiv - beim Sprachhandeln einen differenzierten Wortschatz gebrauchen, einschließlich umgangssprachlicher und idiomatischer Wendungen in Kenntnis des jeweiligen Zusammenhangs - Möglichkeiten der Textstrukturierung kennen und nutzen - Nachschlagewerke nutzen

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
		Aufgabenstellung herleiten (AT)	Wirkungen, aus Sach- und Gebrauchstexten begründete Schlussfolgerungen ziehen - Wortbedeutungen klären - Nachschlagewerke zur Klärung von Fachbegriffen, Fremdwörtern und Sachfragen heranziehen	
12 Romantisch oder was? Einen informierenden Text materialgestützt schreiben (S. 240–263)	<ul style="list-style-type: none"> - über einen umfangreichen und differenzierten Wortschatz verfügen - verschiedene Formen mündlicher Darstellung unterscheiden und anwenden, insbesondere erzählen, berichten, informieren, beschreiben, schildern, appellieren, argumentieren, erörtern - Texte sinngesamt und gestaltend vorlesen - sich konstruktiv an einem Gespräch beteiligen - durch gezieltes Fragen notwendige Informationen beschaffen - Notizen selbstständig strukturieren und Notizen zur Reproduktion des Gehörten 	<ul style="list-style-type: none"> - gemäß den Aufgaben und der Zeitvorgabe einen Schreibplan erstellen, sich für die angemessene Textsorte entscheiden und Texte ziel-, adressaten- und situationsbezogen, ggf. material-orientiert konzipieren - Stoffsammlung erstellen, ordnen und eine Gliederung anfertigen: z.B. Karteikarten - zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: informierende (berichten, beschreiben, schildern), argumentierende (erörtern, kommentieren), appellierende, untersuchende (analysieren, interpretieren) - Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: 	<ul style="list-style-type: none"> - Verfahren zur Textstrukturierung kennen und selbstständig anwenden: z.B. Zwischenüberschriften formulieren, wesentliche Textstellen kennzeichnen, Bezüge zwischen Textteilen herstellen, Fragen aus dem Text ableiten und beantworten - Verfahren zur Textaufnahme kennen und nutzen: z.B. Aussagen erklären und konkretisieren, Stichwörter formulieren, Texte und Textabschnitte zusammenfassen - Wortbedeutungen klären - Textschemata erfassen: z.B. Textsorte, Aufbau des Textes - Zusammenhänge zwischen Text, Entstehungszeit und 	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Textfunktionen erfassen - „Sprachen in der Sprache“ kennen und in ihrer Funktion unterscheiden: z.B. Standardsprache, Umgangssprache, Dialekt; Gruppensprachen, Fachsprachen; gesprochene und geschriebene Sprache, Mehrsprachigkeit (Schülerinnen und Schüler mit anderer Muttersprache und Fremdsprachenlernen) zur Entwicklung der Sprachbewusstheit und zum Sprachvergleich nutzen - ausgewählte Erscheinungen des Sprachwandels kennen und bewerten: z.B. Bedeutungswandel,

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
	<p>nutzen, dabei sachlogische sprachliche Verknüpfungen herstellen</p>	<p>z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalte auch längerer und komplexerer Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben, - Informationen aus linearen und nichtlinearen Texten zusammen-fassen und so wiedergeben, dass insgesamt eine kohärente Darstellung entsteht, - formale und sprachlich stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise an Beispielen darstellen, - Textdeutungen begründen, - sprachliche Bilder deuten, - Thesen formulieren, - Schreibkonferenzen/Schreibwerkstatt durchführen (AT) - Zitate in den eigenen Text integrieren - Aufbau, Inhalt und Formulierungen eigener Texte hinsichtlich der Aufgabenstellung überprüfen (Schreibsituation, -anlass) - Informationsquellen gezielt nutzen (Bibliotheken, Nachschlagewerke, Zeitungen, Internet) 	<p>Leben des Autors/ der Autorin bei der Arbeit an Texten aus Gegenwart und Vergangenheit herstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> - zentrale Inhalte erschließen - wesentliche Fachbegriffe zur Erschließung von Literatur kennen und anwenden, insbesondere Erzählperspektive - sprachliche Bilder, Metapher, Reim, lyrisches Ich, - sprachliche Gestaltungsmittel in ihren Wirkungszusammenhängen und in ihrer historischen Bedingtheit erkennen: z.B. Wort-, Satz- und Gedankenfiguren, Bildsprache (Metaphern) - analytische Methoden anwenden: z.B. Texte untersuchen, kommentieren - Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen - Exzerpieren, Zitieren, Quellen angeben (AT) 	<ul style="list-style-type: none"> - fremdsprachliche Einflüsse, sprachliche Mittel zur Sicherung des Textzusammenhangs (Textkohärenz) kennen und anwenden: <ul style="list-style-type: none"> - Wortebene (morphologische Mittel): Beziehungswörter (z.B. Konjunktion, Adverb), Zusammensetzung und Ableitung von Wörtern, - Satzebene (syntaktische Mittel): Satzarten; Satzreihe, Satzgefüge, - Bedeutungsebene (semantische Mittel): z.B. Synonyme, Antonyme; Schlüsselwörter; Oberbegriff/Unterbegriff; ausgewählte rhetorische Mittel - Möglichkeiten der Textstrukturierung kennen und nutzen

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
13 Mit Videos erklären Arbeiten im Projekt (S. 264–271)	<ul style="list-style-type: none"> - Texte (medial unterschiedlich vermittelt) szenisch gestalten Wirkungen der Redeweise kennen, beachten und situations- sowie adressatengerecht anwenden: Lautstärke, Betonung, Sprechtempo, Klangfarbe, Stimmführung; Körpersprache (Gestik, Mimik) - verschiedene Medien für die Darstellung von Sachverhalten nutzen (Präsentationstechniken) 	<ul style="list-style-type: none"> - Texte dem Zweck entsprechend und adressatengerecht gestalten, sinnvoll aufbauen und strukturieren - produktive Schreibformen nutzen: z.B. umschreiben - Textverarbeitungsprogramme und ihre Möglichkeiten nutzen: z.B. Formatierung, Präsentation - Inhalte auch längerer und komplexerer Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben, - Texte sprachlich gestalten (strukturiert, verständlich) - Texte mit Hilfe von neuen Medien verfassen - Aufbau, Inhalt und Formulierungen eigener Texte hinsichtlich der Aufgabenstellung überprüfen (Schreibsituation, Schreib-anlass) - Strategien zur Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und Rechtschreibung anwenden - Arbeitspläne/Konzepte 	<ul style="list-style-type: none"> - Verfahren zur Textstrukturierung kennen und selbstständig anwenden: z.B. Zwischenüberschriften formulieren, wesentliche Textstellen kennzeichnen, Bezüge zwischen Textteilen herstellen, Fragen aus dem Text ableiten und beantworten - Verfahren zur Textaufnahme kennen und nutzen: z.B. Aussagen erklären und konkretisieren, Stichwörter formulieren, Texte und Textabschnitte zusammen-fassen - Information und Wertung in Texten unterscheiden - Informations- und Unterhaltungs-funktion unterscheiden - medienspezifische Formen kennen: z.B. Print- und Online-Zeitungen, Infotainment, Hypertexte, Werbekommunikation, Film - Intentionen und Wirkungen erkennen und bewerten - wesentliche Darstellungsmittel kennen und deren Wirkungen 	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Textfunktionen erfassen, insbesondere Information , Appell, Selbstdarstellung; ästhetische Funktion - beim Sprachhandeln einen differenzierten Wortschatz gebrauchen einschließlich umgangssprachlicher und idiomatischer Wendungen in Kenntnis des jeweiligen Zusammenhangs, - Sprechweisen unterscheiden und beachten: z.B. gehoben, derb; abwertend, ironisch, wichtige Regeln der Aussprache und der Orthografie kennen und beim Sprachhandeln berücksichtigen

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

Kapitel in deutsch.kombi plus 9	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – mit Texten und Medien umgehen	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
		entwerfen, Arbeitsschritte festlegen: Informationen sammeln, ordnen, ergänzen, (AT)	einschätzen - Inhalte veranschaulichen - Präsentationstechniken anwenden: Medien zielgerichtet und sachbezogen einsetzen	
Anhang „Schlaue Seiten“ (S. 272–319)	Die „Schlaue Seiten“ eröffnen den Schülerinnen und Schülern vielfältige Möglichkeiten selbstständigen Arbeitens: <ul style="list-style-type: none"> - Übersicht über die im Schuljahr behandelten Arbeitstechniken und Merkwissen - Übersicht über die im Schuljahr behandelten Regeln und Strategien zu Rechtschreibung, Grammatik und Sprachbetrachtung - Verzeichnis der Operatoren - Verzeichnis häufiger unregelmäßiger Verben - Verzeichnis zu den Konjunktivformen ausgesuchter Verben - ausführliches Autorenverzeichnis - Überblick über die im Buch behandelten Textarten 			

Realisierung der Bildungsstandards im Schülerbuch *deutsch.kombi plus*, Klasse 9

(AT = Arbeitstechnik)

	<ul style="list-style-type: none">- Register- Text- und Bildquellenverzeichnis- Verzeichnis der im Buch verwendeten Codes für den Online-Bereich			
--	--	--	--	--